

## Leseschwäche im Kindes- und Jugendalter

Ein bis zwei Kinder einer Schulklasse haben eine Leserechtschreibstörung. Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben sind oft ein Grund, dass Kinder die Lust verlieren, in die Schule zu gehen. Dieser Schulfrust wiederum hat Auswirkungen auf die psychische Gesundheit der Kinder. Bis heute sind die Methoden, um Kinder mit Schwierigkeiten früh zu erkennen und gezielt zu fördern, nicht gut genug; viele Leseschwächen werden erst erkannt, wenn der Leseunterricht bereits fortgeschritten ist. Ziel dieser Studie ist es, durch ein besseres Verständnis von Problemen beim Lesen in der Zukunft eine frühere Erkennung von Leseschwierigkeiten zu ermöglichen.



## Was wollen wir untersuchen?

Unser Anliegen ist es, die der Leseschwäche zugrundeliegenden Prozesse genauer zu verstehen und die Entwicklung vom Lesen und Leselernen in Kindern mit Problemen und solchen ohne Probleme zu beobachten.

Wir messen das Gehirn Ihres Kindes mit Hirnstrommessungen (Elektroenzephalographie, EEG) und mittels Magnetresonanztomographie (MRT), um einen Einblick in dessen Funktion und Struktur zu bekommen und festzustellen, wie sich Leseschwierigkeiten im Gehirn zeigen und wie sich das Gehirn und dessen Prozesse im Verlauf der Entwicklung und Zunahme von Lese-Expertise verändern

**Wir suchen gesunde Kinder in der 5. oder 6. Klasse,**

- **die Probleme mit dem Lesen haben oder**
- **die selbst keine Probleme mit dem Lesen haben, aber jemanden in der Familie haben, der Leseschwierigkeiten hat oder**
- **die keine Probleme haben und auch keine Familienmitglieder mit Leseschwierigkeiten haben,**

**um zu sehen, was das Gehirn beim Lösen von verschiedenen Aufgaben macht.**

## Was hat Ihr Kind davon?

Ihr Kind hilft uns dabei besser zu verstehen, warum manche Kinder nicht gut lesen können. Es lernt auch die modernen Geräte kennen, die man zur Hirnuntersuchung benutzt.

Als Dankeschön erhält Ihr Kind einen Geschenkgutschein im Wert von **50 Fr.** sowie ein **Bild seines Gehirns.**



## Wie läuft die Studie ab?

Wenn Ihr Kind mitmachen möchte, dann nimmt es an zwei Treffen teil. Beim ersten Treffen erzählen wir Ihnen und Ihrem Kind genau, wie alles abläuft. Ihr Kind beantwortet Fragen und löst Aufgaben, bei denen es zum Beispiel etwas schreiben oder vorlesen muss. Beim zweiten Treffen machen wir Bilder vom Gehirn Ihres Kindes, währenddem es Aufgaben löst. Ein Treffen dauert je nach Pausen etwa drei Stunden. Für beide Termine richten wir uns gerne nach Ihren Wünschen.

Auch Sie helfen mit: Sie beantworten verschiedene Fragen zu Ihren Lesegewohnheiten, der Gesundheit und Sprachentwicklung Ihres Kindes und nehmen an einem kurzen Lesetest teil.

## Was passiert im MRT?

Mit dem MRT und dem EEG können wir dem Gehirn Ihres Kindes beim Arbeiten zusehen. Für das EEG setzen wir Ihrem Kind eine Art Badekappe mit vielen Kabeln auf. Damit liegt es in das MRT Gerät. Für die Aufnahme benutzen wir keine gefährlichen Strahlen und die Untersuchung ist schmerzfrei. Zum Schutz der Ohren vor dem Lärm im Gerät trägt Ihr Kind Ohrstöpsel und Kopfhörer. Während der Messung bleiben wir die ganze Zeit mit Ihrem Kind in Kontakt.



## Wer kann mitmachen?

Bei unserer Studie können alle gesunden Kinder und Jugendlichen in der 5. oder 6. Klasse mitmachen. Für alle Teilnehmer gilt, dass sie die unten genannten Gründe für einen Ausschluss nicht erfüllen dürfen.



## Wer kann nicht mitmachen?

Aus Sicherheitsgründen und damit wir das Gehirn Ihres Kindes möglichst gut mit denen der anderen Kinder vergleichen können, kann es nicht mitmachen, wenn es einen der folgenden Punkte erfüllt:

- Metallgegenstände im Oberkörper oder Gesicht
- Neurostimulatoren und Herzschrittmacher
- Magnetische Implantate
- Grosse Angst in engen Räumen
- Psychiatrische Vorerkrankung
- Neurologische Vorerkrankung
- Operation an Herz oder Kopf



## Kontakt



Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie  
und Psychotherapie (KJPP)  
Universität Zürich  
Neumünsterallee 9  
8032 Zürich

**Haben Sie und Ihr Kind Interesse an der Teilnahme oder Fragen zur Studie? Wir freuen uns auf Sie!**

### Studienkoordination

MSc. Sarah Di Pietro  
MSc. Seline Coraj  
043 556 40 81  
lexi@kjpd.uzh.ch



### Studienleiterin

Prof. Dr. Silvia Brem

[www.kjpd.uzh.ch](http://www.kjpd.uzh.ch)  
[www.lexi.uzh.ch](http://www.lexi.uzh.ch)



Alle Daten werden vertraulich behandelt. Für die Versuchspersonen ergibt sich kein medizinischer Nutzen. Bei Zustandekommen eines telefonischen Kontaktes wird eine Registrierung vorgenommen. Bei einer Nicht-Teilnahme werden die Daten unverzüglich gelöscht.

Diese Studie wurde von der Ethikkommission des Kantons Zürich bewilligt.



Universität  
Zürich<sup>UZH</sup>

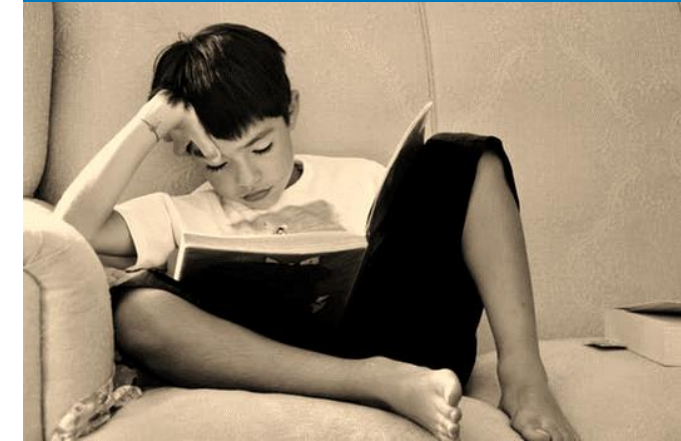
Psychiatrische  
Universitätsklinik Zürich



Universität  
Zürich<sup>UZH</sup>

Psychiatrische  
Universitätsklinik Zürich

## Gesunde Kinder gesucht



**Studie zur Untersuchung des Gehirns  
bei Leseschwierigkeiten  
«Ready»**

Informationsblatt für Eltern